

1. Studieren bei "Aldi"

Quelle: Focus Online

Anmerkung: Künftig steht also drauf, was drin ist: Discounter.

2. Roland Berger: Nur noch "effiziente" Erwerbslose zwischen 25 und 40 Jahren mit abgeschlossener Ausbildung sollen umfassende Beratung und Betreuung durch die ARGE-Arbeislosenverwaltungen erhalten.

Ouelle: Linkszeitung

3. Nochmals zu Kurt Becks "Unterschichtenproblem".

Quelle: Telepolis

4. Zeit für eine Lega Sur - über die Zukunft des Parteiensystems

Ouelle: taz

Anmerkung: Der Beitrag von Christoph Seils greift die konservative Argumentation, wonach nicht eine gescheiterte Politik, sondern das bestehende föderale System und die mangelnde institutionelle Macht der Regierung Schuld am Vertrauensverlust der Politik und am Niedergang der "Volks"-Parteien ist, von links auf. Das Phänomen des Niedergangs von CDU und SPD und sich daraus ergebende Entwicklungen wie in Italien oder den Niederlanden mag richtig beschrieben sein, nicht aber die Ursachen dafür.

- 5. J. Bradford DeLong, ein bekennender "Neoliberaler" kommt ins Zweifeln. Quelle: Projekt Syndicate
- 6. Thomas Fricke: Nobelpreis für gestern. Der Ökonomie-Laureat 2006 hat vor Jahren die Idee geprägt, dass Notenbanker gar nichts gegen Arbeitslosigkeit tun können. Ein Lebensgrundsatz vieler Währungshüter, der heute eher wieder wankt.

Quelle: FTD

7. Der SPD-Unterbezirk Hamburg-Mitte, dessen Chef der Verteidigungspolitiker Kahrs ist, wurde wohl stärker von Rüstungsfirmen unterstützt als bisher bekannt.

Quelle: FR

8. Michael Jäger: Die NPD ist gefährlich durch ihre scheinbare Systemopposition. Schon einmal gingen Rassismus und scheinbarer Antikapitalismus Hand in Hand.

Quelle: Freitag



9. Hans-Jürgen Urban, Vordenker der IG Metall: Die Akteure des politischen Systems ignorieren den Wählerwillen. Dadurch verliert das gesamte politische System allmählich an Akzeptanz.

Quelle: Freitag

10. Obwohl die Inflation mit 1,0% so niedrig ist, wie seit 2004 nicht mehr, will die EZB die Leitzinsen weiter erhöhen.

Quelle 1 zur Inflationsrate: FR

Quelle 2 zur Erhöhung der Leitzinsen: Wirtschaftswoche

11. In Wahrheit verharmlost die Gesellschaft das Problem des Lehrstellenmangels.

Quelle: Stern

12. Klaus Dräger: Erneuerter Keynesianismus - Richtschnur für die Strategiedebatte der Linken?

Quelle: <u>linksnet</u>

Anmerkung: Man muss nicht mit allen Schlussfolgerungen und Thesen Drägers einverstanden sein, in jedem Fall aber ein ernstzunehmender Diskussionsanstoß.

Siehe dazu auch: Interview mit Claus Noé, Kehrt der Keynesianismus zurück? Quelle: linksnet

13. Die deutschen Konsumenten können sich vom Titel Exportweltmeister nichts kaufen, wohl aber von höheren Nettolöhnen.

Quelle: Spiegel

Anmerkung: Analytisch interessant, leider im Ergebnis mit der alten Rezeptur einer Senkung der "Abgabenlast".

14. Nun soll uns gerade durch die Einführung von Studiengebühren, ein Studium als privates Investment schmackhaft gemacht werden und dann wird festgestellt, dass sich ein Studium nicht (mehr) auszahlt.

Quelle: Focus